

# Qualifizierungsangebot: Kompetenzorientierung und Äquivalenzprüfung

### Inhalte

- persönliche Beratung in Form einer Anleitung zur Selbstreflexion
- → Wissensvermittlung durch vorbereitete Arbeitsmaterialien
- → unterstütztes handlungsorientiertes Lernen mithilfe von Feedback und Überarbeitungsschleifen
- → Unterstützung bei der Übertragung der Lernzieltaxonomiestufen der Lernergebnisse eines Moduls inkl. Zuordnung der zugehörigen fachinhaltlichen Beschreibungen in eine Excel-Datei durch die Lehrenden zur weiteren Verwendung im Rahmen einer pauschalen (und ggfl. auch individuellen) Äquivalenzprüfung
- → Verfahrensbegleitung und Dokumentation des Äquivalenzprüfprozesses

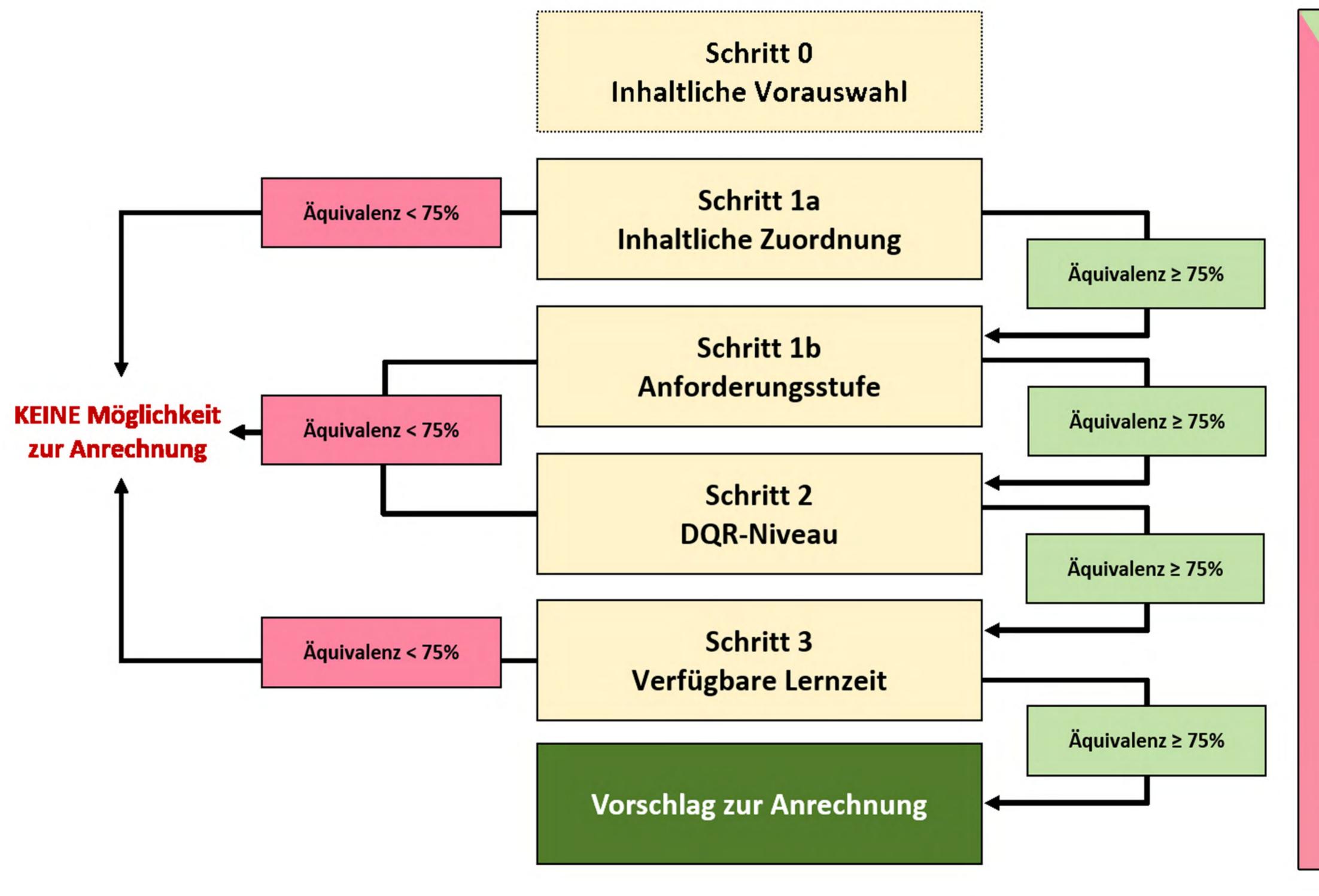
## Zielgruppen

- → Lehrende/Modulverantwortliche
- → Studiengangsentwickler\_innen
- Studiengangsleitungen
- → außerhochschulische Bildungspartner

#### Instrumente

- → nach Anderson & Krathwohl (2001) veränderte Lernziel-Taxonomie von Bloom & Kollegen (1956)
- → Formular für eine einheitliche Modulbeschreibung (inkl. DQR-Niveau-Bestimmung)
- → Materialien & Ablaufstruktur für ein pauschales Anrechnungsverfahren
- → spezielle Excel-Datei als Grundlage für die Äquivalenzprüfung (Übertragung von Taxonomiestufen und Zuordnung der jeweiligen fachinhaltlichen Beschreibungen des Moduls)

Abbildung 1: Ablaufschema der Äquivalenzprüfung im Rahmen von pauschaler Anrechnung (eigene Darstellung)



## Anrechnungsmanagement

Förderung einer einheitlichen, rechtssicheren und qualitätsorientierten Äquivalenzprüfung durch:

- Erstellung einer hochschuleigenen Anrechnungsleitlinie für pauschale sowie individuelle und kombinierte Verfahren als Rechtsrahmen
- → Entwicklung einer Online-Unterstützung für Lehrende und Studierende
- → Dokumentation und Evaluation von Anrechnungsfällen und des gesamten Anrechnungsprozesses (Qualitätssicherung) durch Hinterlegung im QM-System

#### **HSBflex**

Flexible Studienstrukturen für eine offene Hochschule → www.hsbflex.hs-bremen.de Dr. Anna Müller & Markus Jahn





GEFÖRDERT VOM